

Erläuterung der Unterstützungsangebote für Schulen im Startchancenprogramm

Zur Erläuterung der unterbreiteten und zu buchenden praxisorientierten DAPF-Angebote, die auf der Basis wissenschaftlich gesicherter Erkenntnisse und bewährter Praxisansätze durchgeführt werden, geben wir im Folgenden schon einige Hinweise:

1. Teilnahme von Führungspersonen und Lehrkräften an Fortbildung in Form einzelner Seminartage

Die DAPF bietet bereits vorhandene Fortbildungsveranstaltungen für Schulleitungen und andere Führungspersonen, Steuergruppen, Teamleitungen und Lehrkräfte in Form von einzelnen praxisorientierten Fortbildungsseminaren an Einzeltagen. Es handelt sich beispielsweise um Fortbildungen zur Unterrichtsentwicklung, zur Lernkultur, zu Fragen von Schulorganisation, Schulentwicklung, Teamarbeit, Change Management, Schulleitung und Steuerung, Personalmanagement oder Kommunikation im Kollegium und mit Eltern.

2. Teilnahme von Führungspersonen und Lehrkräften an Fortbildung in Form von Zertifikats- und Kompaktkursen

Die DAPF bietet bereits vorhandene Zertifikats- und Kompaktkurses (jeweils in Form einer Serie von kohärenten Modulelementen mit mehreren zeitlich verteilten Seminartagen) für Schulleitungen und andere Führungspersonen, Steuergruppen, Teamleitungen und Lehrkräfte an:

- Zertifikatskurs „Führungs- und Teamhandeln in Schulen – Gestaltungskompetenz für mittlere Führungskräfte“
- Zertifikatskurs „Digital Learning Leadership“
- Kompaktkurs „Durch Digitalität zum personalisierten Lernen – Schule weiterentwickeln“
- Kompaktkurs „Lernwirksame Schulleitung“
- Zertifikatskurs „Datengestützte Schul- und Unterrichtsentwicklung“
- Kompaktkurs „Evaluation – Werkzeug für Schule und Unterricht“

3. Schulentwicklungsunterstützung exklusiv für Schulen im Startchancenprogramm

3.1. Teilnahme am Kompaktkurs „Schul- und Unterrichtsentwicklung erfolgreich gestalten - Unterstützung für Schulen im Startchancenprogramm

Die DAPF bietet exklusiv für Startchancen-Schulen ein besonderes Schulentwicklungsprogramm an, das auf Wissenstransfer und die Entwicklung von Kompetenzen für eine wirksame Qualitätsentwicklung fokussiert. Es geht

also darum, Ihnen zu vermitteln, wie sie Ihre inhaltlichen Vorhaben und Projekte zur Verbesserung des Schülerlernens in der Schule zielgerichtet und wirksam mit bewährten Verfahren der Schulentwicklung ans Laufen bringen, um so die Start- und Lernchancen sowie die Kompetenzen und den Lernerfolg von Schülerinnen und Schülern gezielt zu verbessern.

Das Schulentwicklungsprogramm geht zudem über das alleinige Format der Fortbildung deutlich hinaus, weil flankierend auch Schulentwicklungsbegleitung in Ihrer Schule durch ausgebildete und professionell arbeitende Berater/innen angeboten wird; dies kann optional gewählt werden. Neben der reinen Vermittlung von Wissen und Kompetenzen durch einzelne Fortbildungen zum Führungs- und Teamhandeln in der Schulentwicklung werden so passgenaue und hilfreiche Unterstützungselemente ideal miteinander verbunden. Die Fortbildner/innen und Schulbegleiter/innen stimmen sich dabei ab.

Für die einzelne Schule hat die Teilnahme am Schulentwicklungsprogramm den Vorteil, dass sie über die abgestimmten Fortbildungselemente (als Vermittlung von Grundlagen und Handwerkszeug für die Schulentwicklung) hinaus weiter für den Prozess der Qualitätsentwicklung durch kompetentes Personal in der Einzelschule extern begleitet und beraten werden kann. Je nach Wunsch kann dies Beratung für die Schulleitung und andere Führungspersonen, die Steuergruppe oder Lehrkräfteteams oder Arbeit mit dem Gesamtkollegium sein.

Beginn: Anfang Mai 2025

3.2 Teilnahme von Führungspersonen am Kompaktkurs „Netzwerk Schulleitung“

Ebenfalls exklusiv für Startchancen-Schulen wird ein moderiertes Schul-Netzwerk organisiert und angeboten: Die Führungspersonen von Schulen arbeiten in einem Schul-Netzwerk zusammen über einen Zeitraum von 10 Monaten, mit drei ganztägige Präsenztreffen und zwei halbtägige Online-Treffen.

In gegenseitigem Austausch und vertiefender Reflexion sollen Steuerungskompetenzen zur Konzeption und Realisierung pädagogischer Entwicklungsvorhaben erworben oder gestärkt werden, ebenso adäquate Führungsstile und professionelle Haltungen für eine demokratisch-partizipative Schulentwicklung. Es geht zudem um die Entwicklung von Kooperation und Beziehungen mit dem Ziel einer lernenden Organisation. Fortbildung wird hier kombiniert mit einem Voneinander-Lernen der Schulen im Netzwerk.

Beginn: 31.03.2025